Stadt Bitterfeld-Wolfen
Reudener Straße 70
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ortschaftsrat Greppin führte seine 26. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Montag, dem 07.12.2009, in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Greppin, Karl-Marx-Straße 4, Sportgaststätte Greppin, von 18:00 Uhr bis 20:40 Uhr, durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

Joachim Schunke

Mitglied

Joachim Sabiniarz
Norbert Bartsch
Klaus-Dieter Kohlmann
Olaf Plötz
Gabriele Pratsch
Britta Reichelt
Juliane Steudel

Mitarbeiter der Verwaltung

Lutz Jerofke Leiter Büro OB

abwesend:

Mitglied

Mirko Claus
Mike Müller

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Montag, den 07.12.2009, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit	
2	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 09.11.09	
4	Bericht des Ortsbürgermeisters zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin	
5	Richtlinie zur Vergabe der Brauchtumsmittel	**Beschlussantrag 253-2009**
6	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
7	Schließung des öffentlichen Teils	

zu 1	**Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**	
	Der Ortsbürgermeister eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest. Es sind der Ortsbürgermeister und 7 Ortschaftsräte anwesend, somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.	
zu 2	**Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**	
	Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig bestätigt. einstimmig beschlossen	Ja 8 Nein 0 Enth 0
zu 3	**Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 09.11.09**	
	Die vorliegende Niederschrift aus der Sitzung vom 09.11.09 wird bestätigt. einstimmig beschlossen	Ja 8 Nein 0 Enth 0
zu 4	**Bericht des Ortsbürgermeisters zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin**	
	Herr Schunke erklärt, dass er die Unzufriedenheit um die Problematik zur Salegaster Chaussee angesprochen hat. Dabei ging er auf den Übereifer einiger Mitarbeiter der Verwaltung ein, den er sich an anderer Stelle mehr wünschte und nicht so viel Unzufriedenheit einbringen würde. Bis zum heutigen Tag vermisst er die Markierungen an dieser Straße und kann sich auch nicht mit den Festlegungen des Winterdienstes bezüglich der Radwegeräumung u.a. an der Salegaster Chaussee, Radweg nach Bitterfeld (Anhaltstraße) und nach Wolfen (an der Farbenstraße) einverstanden erklären. Zur Gebietsänderungsvereinbarung wurde kundgetan, dass in keinster Weise Änderungen daran vorgenommen werden, auch nicht bezüglich der Zuweisungen der Brauchtumsmittel. *Herr Bartsch verlässt den Sitzungsort.*	
zu 5	**Richtlinie zur Vergabe der Brauchtumsmittel**	**Beschlussantrag 253-2009**
	Herr Jerofke erläutert die bisherigen Abstimmungsergebnisse und die entsprechend eingebrachten Änderungen. **Herr Jerofke** teilt den Ortschaftsräten die Änderungsanträge des OR Bitterfeld mit. Diesen schließen sich die Ortschaftsräte an. Das bedeutet unter anderem, dass es sich bei dieser Richtlinie um eine „Rahmenrichtlinie“ handeln soll, die von den Ortschaftsräten ausgelegt werden könnte. Es wurde nunmehr den Stadträten eine nicht geänderte Richtlinie und eine geänderte Richtlinie als Vorinformation für die beschließende Stadtratssitzung zur Verfügung gestellt. Redaktionell geändert wurden: Passage „Mitglied beim Kreissportbund“, Betriebs- und Sachkostenzuschüsse bis max. 30 % (jetzt erhöht auf 50 %), Einschränkung der Personalkostenzuschüsse, Dienstleistung Dritter, Per Beschluss soll noch die Änderung des OR Bitterfeld eingebracht werden.	

	Es soll auch ein von der CDU-Fraktion eingebrachter Änderungsantrag bezüglich der Passage „politische Betätigung von Vereinen“ diskutiert werden. **Herr Sabiniarz** möchte den Satz „Ein Rechtsanspruch auf Gewährung eines Zuschusses zur Förderung von Maßnahmen besteht nicht.“ konkretisieren lassen. Er stellt folgenden Antrag: Dieser Satz sollte wie folgt lauten: „Ein Rechtsanspruch ***des Antragstellers*** auf Gewährung eines Zuschusses zur Förderung von Maßnahmen besteht nicht.“ **Der Ortsbürgermeister** lässt über diesen Antrag abstimmen. **Die Ortschaftsräte sind einstimmig für die o.g. Formulierung.** Nach Anzweifeln der Richtlinie durch Herrn Kohlmann wegen eventuellen „Aushebelns des Gebietsänderungsvertrages“ legt **Herr Jerofke, einige Ortschaftsräte** und **der Ortsbürgermeister** dar, dass dies in keiner Weise angestrengt wird und die Richtlinie nichts mit einer Änderung des Gebietsänderungsvertrages zu tun hat. In der weiteren Diskussion wird unter der Sicht der Stadt Bitterfeld-Wolfen von der Mehrheit der Ortschaftsräte für diese Richtlinie plädiert. Es wird festgestellt, dass weiterhin der Ortschaftsrat die Entscheidungsgewalt für die Verteilung der Mittel unter Berücksichtigung der Richtlinie hat. Weitere Anfragen werden von **Herrn Jerofke** zur Zufriedenheit beantwortet. **Herr Kohlmann** spricht sich nicht für die Richtlinie aus. Der Ortsbürgermeister lässt über den Beschlussantrag abstimmen. Der Ortschaftsrat empfiehlt mehrheitlich die Beschlussfassung des BA: 253-2009 durch den Stadtrat mit Einarbeitung der o.g. Änderungen. empfohlen *Herr Bartsch nimmt nach der Abstimmung wieder an der Sitzung teil.*	Ja 6 Nein 0 Enth 1
zu 6	**Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates**	
	Frau Reichelt fragt nach den Hintergründen eines an die CDU –Fraktion gerichteten Schreibens, welches darüber informiert, dass Frau Conrad seinerzeit 100,- € für die CDU –Fraktion auf ihr Konto überweisen ließ, die nach einer Prüfung nunmehr zurückgezahlt werden müssen. **Herr Jerofke** klärt Frau Reichelt über die Hintergründe des Schreibens auf. Gleichzeitig äußert er die Hoffnung, dass sich die CDU–Fraktion darum bemüht, die Steuergelder wieder zu bekommen, um diese an die Stadt Bitterfeld-Wolfen zurückzuführen. Die Verwaltung wird ebenfalls alle ihr zur Verfügung stehenden Mittel einsetzen. Nach der Anfrage von **Herrn Kohlmann** nach dem Aufenthaltsort von Herrn und Frau Conrad, konnte niemand Auskunft erteilen. Auch über bislang bekannte Telefonnummern konnte die Familie nicht erreicht werden. **Herr Jerofke** klärt nochmals auf, dass Familie Conrad bundesweit bezüglich des Wohnortes nicht gemeldet und somit nicht erreichbar ist. **Herr Kohlmann** teilt mit, dass er nunmehr als Fraktionsvorsitzender der CDU-Fraktion des OR Greppin und Frau Britta Reichelt als Stellvertreterin fungieren. **Herr Schunke** verliest von folgenden Vereinen die Anträge und lässt im Einzelnen darüber abstimmen: Der Schützenverein „Freischütz e.V.“ beantragt für die Herstellung von Transportkisten (für Festzelte) 938,91 €. (siehe Anlage 1) Der Verein soll dafür 940,- € erhalten.	

	Der Antrag wird einstimmig befürwortet. Der Brieftaubenverein „Muldebote“ e.V. beantragt für die Sanierung der Außenfassade des Vereinshauses sowie des Zaunes einen Zuschuss in Höhe von 400,- €. (siehe Anlage 2) Der Antrag wird einstimmig befürwortet. Weiterhin liegt dem OR eine Übersicht über finanzielle Zuwendungen für die Vereine des Ortsteiles Greppin vor. Der Inhalt der Übersicht wird einstimmig befürwortet. Herr Schunke beantragt, die restliche Summe aus den Brauchtumsmitteln des OT Greppin dem Heimatverein für das nächste von diesem zu organisierenden Fest (Weihnachtsbaumverbrennen) zur Verfügung zu stellen. Der Antrag wird einstimmig befürwortet. **Frau Reichelt** informiert, dass Frau Dr. Trummel ihr 20-jähriges Jubiläum hat und die erste Ärztin in Greppin oder überhaupt auf dem Gebiet der ehemaligen DDR war, die sich selbstständig gemacht hat. **Herr Schunke** bittet die Verwaltung um die Herstellung einer Urkunde und kündigt eine entsprechende Beglückwünschung an. *Herr Bartsch nimmt wieder an der Sitzung teil.* einstimmig beschlossen	Ja 8 Nein 0 Enth 0
zu 7	**Schließung des öffentlichen Teils**	
	Der Ortsbürgermeister schließt um 20:40 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.	

gez.
Joachim Schunke
Ortsbürgermeister

gez.
Kerstin Freudenthal
Protokollantin